



**Christ-eyfriger ||Seelen-Wecker/ ||Oder ||Lehrreiche
Predigen/ ||über absonderliche Stellen der H. Schrift/**

Zu disem Zihl und End eingerichtet Daß der Sünder in sich selbstn gehe,
den gefährlichen Schloff der Sünden überwinde und sich zu wahrer Buß
eyfrig und zeitlich aufmuntere; In zwey Bücher abgetheilt; mit
weitläuffiger Anleitung wie alle und jede Predigen auf die Evangelia der
Fasten und des ...

Barcia y Zambrana, José de

Augspurg [u.a.], 1718

VD18 13450131-001

Eingangs-Ermahnung/ an die Ehrwürdige Priesterschaft/ denen es obligt/
das Wort Gottes zu predigen. Vorred.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76326](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76326)



Singangs: Ermahnung

An die Ehrwürdige Priester / denen es obliegt / das Wort Gottes zu predigen.

Vorred.



S wurde ein sträffliche Vermessenheit seyn / wann meine Wenigkeit / in diesem Eingang zu dem vorhabenden Werk / die Wohl Ehrwürdige Priester / die Diener Gottes / und Prediger seiner Kirchen / unter denen ich der Mindiste / und dieses Nahmens unwürdig bin / sich unterfange in die Schul zu führen / und ihnen ihr obligende Pflicht / und Schuldigkeit vorzustellen. Ich sage derowegen mit dem demüthigen heiligen Ambrosio: Nec enim prerogativam mihi met scientia, si hac meis Confacerdotibus charitatis intuitu prerogem, vindicabo, aut vitæ perfectæ me esse fateor, cum de vita perfecta alios moneo. Ich begehre mich keines Weegs in der Wissenschaft anderen vorzuziehen / indeme ich aus Antrib der Lieb meinen Mit-Priesteren dieses vortrage; Ich will mich auch gar nicht für vollkommen ausgeben / indeme ich andere zur Vollkommenheit vermahne. Mein einiges Absehen ist eben dasjenige / welches obgedachter heilige Lehrer vor sich gehabt / nemblich mir selbst eben dasjenige zu sagen / was ich anderen sage: Sed potius, cum hac ad illos loqui audeo, simul cum illis, quæ loquor, audiam. Ich begehre auß eben diesem / was ich althier schreibe / auch selbst zu lehren: Ich will meine Sähler vortragen / damit sie nicht auch von anderen begangen werden. Zu diesem gibt mir Anlaß der Heil. Geist / da er sagt / diejenige sollen die Gefahren des Meers erzehlen / welche auff dem Meer schiffen. Qui navigant mare, enarrant pericula ejus. Ich hab etliche Jahr zugebracht auff dem weit schichtigen Meer des Predig. Ampts; und dieweil ich begierig ware / die Gefahren dieses Meers zu erkennen / damit ich denselbigen entgegen fonte / so hab ich über das / was ich selbst erfahren / nit wenig auch von deme gelesen / was uns die H. Vätter / und wohl erfahrene Lehrmeister hiervon schriftlich hinderlassen / damit man sicher gehen möchte in einer Sach / daran so vil gelegen. Ich überreiche demnach in aller Demuth dasjenige / was mich am meisten gehoffen hat / daß ich verlangt / und getrachtet hab / das Predig. Ampt hinfüran besser zu verrichten / welches ich nit verhalten sollen; wiewol ich sehe / daß ich mir wegen meiner Launigkeit so grosses Liecht / und Erkandtnuß wenig zu Nus gemacht hab. Ich sage mit dem H. Gregorio: Dicam, dicam, ut verbi DEI gladius per memet ipsum ad configendum cor proximi transeat: dicam, dicam, ut etiam contra me sermo DEI sonet per me. Ich will reden / und predigen / damit der Degen des Worts Gottes nit nur anderer Herzen / sondern auch mich selbst treffe / und verwunde. Ich will reden / damit die Göttliche Lehr / obwohlen sie mich selbst straffer / durch mich erschalle. So wollen wir dann hiemit / vermittels Göttlicher Gnad den Anfang machen / mit Vorstellung einer wichtigen Frag.

S. Ambros. l. de dignit. sacerdot. c. 1.

Christlicher Wecker Erster Theil.

A

Das